Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse

Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse; Verein Scharotl

Band: 40 (2016)

Heft: 2

Rubrik: Feckerchilbi Bern 2016

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Wie wir schon Ende 2015 öffentlich und für alle Organisationen lesbar mitgeteilt haben (Scharotl Nr. 4/2015), findet 2016 wieder eine Feckerchilbi statt, das traditionelle Fest der Jenischen. Wir organisieren es zusammen mit Schäft qwant, der Cooperation jenische Kultur und der Kulturmanagerin Katrin Rieder. Die Fecker-

chilbi 2016 geht vom 15. bis 18. September auf der Schützenmatt in Bern über die Bühne – beim Carparkplatz unterhalb des Bahnhofs. Es wird ein Zelt geben, Verpflegung und Musik, Bootschnen. Vor allem aber lebt das Fest von den Jenischen selber, die hier ihre Markstände aufstellen und ihre Kultur zeigen. Die Feckerchilbi wird von der Radgenossenschaft schon seit Jahrzehnten organisiert.

Erst als sie von Subventionen hörten, sind ein paar Jenische aufgeschreckt und sagten, sie hätten nur durch die Zeitungen davon erfahren und da würden sich wieder einige bereichern. Bei den Jenischen gibt es eben Meinungsverschiedenheiten wie in der Mehrheitsgesellschaft auch. In der Mehrheitsgesellschaft sind diese in Parteien organisiert. Und wenn die Schweiz eine Expo ankündigt, gibt es immer Stimmen, die sagen, warum so viel Geld zum Fenster hinausschmeissen, da würden sich einige wenige profilieren. Aber es ist völlig klar, dass den beteiligten jenischen Organisationen nur viel Arbeit erwachsen wird und kein Gewinn. Alles Geld fliesst in die separate Kasse der "Feckerchilbi 2016" und wird ausgegeben an die Leute, die Arbeit leisten. Wer mitarbeiten will, ist eingeladen.

Wer einen Stand aufstellen will, meldet sich bei der Radgenossenschaft. Mitglieder werden bei der Vergabe der Standplätze bevorzugt. **Standmiete pauschal Fr. 200.-** (Donnerstag bis Samstagnacht).



Feckerchilbi in Brienz: Jenische Küche

Schweizer Meisterschaft im Bootschnen